Herr Schäfer vom Erftverband erläuterte dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss das Abwasserbeseitigungskonzept 2014 bis 2019 (Masterplan Abwasser 2025) des Erftverbandes. Danach soll in dem Fortschreibungszeitraum die Kläranlage Miel aufgegeben und an das Gruppenklärwerk in Flerzheim angeschlossen werden. Die Kläranlage Heimerzheim soll zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls aufgegeben und voraussichtlich an das Klärwerk Euskirchen-Kessenich angeschlossen werden.

Der Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss nimmt die Ausführungen von den Vertretern des Erftverbandes zum Abwasserbeseitigungskonzept 2014 bis 2019 zur Kenntnis und verweist diese zur weiteren Beratung in die Fraktionen.

Fragen zum Abwasserbeseitigungskonzept des Erftverbandes können von den Fraktionen innerhalb von zwei Wochen bei der Gemeindeverwaltung zur Weiterleitung an den Erftverband eingereicht werden.